



Schließung der Gebäude der FH Münster und Regeln ab kommendem Mittwoch

Liebe Studierende, liebe Beschäftigte,

am gestrigen Sonntag haben sich die Bundeskanzlerin sowie die Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten auf einen weitgehenden harten „Shutdown“ ab kommendem Mittwoch verständigt. Im Hinblick auf die bevorstehenden Weihnachtstage will man eine „Schutzwoche“ vor den Feiertagen vorsehen, in der die Kontakte bis auf ein Minimum reduziert werden.

Krisenstab und Präsidium der Hochschule begrüßen diese Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie ausdrücklich und wollen diese auch an unserer Hochschule konsequent umsetzen. Daher haben wir uns in einem Eilbeschluss des Präsidiums auf folgende Regelungen verständigt (vorbehaltlich anderslautender Regelungen durch das Land NRW):

1. Ab kommendem Mittwoch, dem 16.12.20, finden an der FH Münster keine Präsenzveranstaltungen (Lehre, Prüfungen, sonstige Veranstaltungen) mehr statt.
2. Ebenso werden ab kommendem Mittwoch, 16.12., alle Gebäude der FH Münster geschlossen sein. Bedienstete haben weiterhin Zugang, insbesondere für Forschungsaktivitäten. Nötige Präsenzen stehen für alle Beschäftigten unter dem Vorbehalt der Freiwilligkeit.
3. Die Bibliotheken werden ab kommendem Mittwoch ebenfalls grundsätzlich geschlossen. Medien können vorbestellt und zu reduzierten Zeiten abgeholt werden. Nähere Informationen sind auf den Seiten der Hochschulbibliothek verfügbar unter <https://www.fh-muenster.de/bibliothek/index.php>.
4. Bereits in unseren aktuellen Regeln sind großzügige Homeoffice-Regeln vorgesehen. Im Sinn des jüngsten Beschlusses ermuntern wir ausdrücklich, von Homeoffice umfassend Gebrauch zu machen. Setzen Sie – wenn eben möglich – den Grundsatz „Wir bleiben zu Hause“ um. Für in Präsenz nötige Arbeiten gilt: Vermeiden Sie Kontakte und halten Sie sich möglichst nur einzeln in Räumen auf. Bauen Sie außerdem in Abstimmung mit Ihrem/Ihrer Vorgesetzten Überstunden und Resturlaub ab.

Diese Regeln gelten bis auf Weiteres und werden Anfang Januar überprüft. Gerade für Beschäftigte mit (jüngeren) Kindern, die besonders beansprucht sind, werden wir auch perspektivisch großzügige Rahmenbedingungen setzen. Nutzen Sie bei Bedarf oder bestehenden Unsicherheiten auch weitere Informationsmöglichkeiten der Verwaltung, aber auch der Personalräte und des FH-Familienservices.

Geben wir alle, vor allem an diesen Tagen vor Weihnachten, aufeinander acht und leisten wir unseren Beitrag für eine Eindämmung der Corona-Pandemie. Für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung danken wir herzlich! Bitte bleiben Sie gesund und weiterhin optimistisch!

Freundliche Grüße

Ihr Präsidium